

Baltikum

Die schönsten Impressionen
der drei Ostseeländer
Estland, Lettland & Litauen

**Mai - September
2025
ab € 1.690**

Weitere Informationen und buchbar bei:
**Löw Touristik - Der Spezialist für
Gruppenreisen**
2344 Maria Enzersdorf, Hauptstraße 29
Tel.: 02236 90 508
E-Mail: a.loew@loewtouristik.at

Termine / Saisonen

07.05. – 14.05.2025 A	06.08. – 13.08.2025 B
04.06. – 11.06.2025 B	20.08. – 27.08.2025 B
02.07. – 09.07.2025 B	03.09. – 10.09.2025 B
16.07. – 23.07.2025 B	17.09. – 24.09.2025 A

Im Arrangementpreis inkludiert

Flüge Wien - Vilnius und Tallinn - Wien (Economy) ggf. mit Umsteigeverbindung inklusive einem Freigepäckstück (max. 20 kg)

Flughafentaxen & Sicherheitsgebühren (dzt. € 148)

7 Nächtigungen in Hotels der gehobenen landestypischen Mittelklasse

Verpflegung: 7x Frühstück (F), 6x Abendessen (A)

Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus

Alle Transfers, Ausflüge & Besichtigungen gemäß Reiseprogramm inkl. Eintritte (E): Burg Trakai, Schloss Rundale, Dom in Riga, Burg von Turaida, Nikolaikirche in Tallinn

Begegnung mit einem Bernsteinfänger

Orgelkonzert im Rigaer Dom

Verkostungen: geräucherter Fisch auf der Kurischen Nehrung, Zentralmarkt in Riga

Ökologische Gebühr & Fährüberfahrt zum Naturschutzgebiet Kurische Nehrung

Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung

(Code: VNOPRR)

Nicht inkludierte Leistungen

Zusätzliche Mahlzeiten, Getränke und Eintritte sowie persönliche Ausgaben und Trinkgelder

Reisedokumente

Für die Einreise nach Estland, Lettland und Litauen benötigen österreichische Staatsbürger einen Reisepass, der Gültigkeit für die gesamte Reisedauer besitzt. Bitte kontrollieren Sie zur Sicherheit rechtzeitig die Gültigkeit Ihrer Reisedokumente. Weiters raten wir zur Sicherheit eine Kopie des Reisepasses auf die Reise mitzunehmen.



Burg Trakai



Tallinn

Flüge ab/bis Salzburg

Termine 07.05.-14.05. (A) & 20.08.-27.08 (B) **ohne Aufpreis**

Preise p.P.

Arrangementpreis (Saison A)	€ 1.690
Einzelzimmerzuschlag	€ 290
Aufpreis Saison B	€ 100
Kleingruppenzuschlag* Saison A & B	€ 129

* kommt bei Unterschreitung der Mindestteilnehmeranzahl & Durchführbarkeit als Kleingruppe zum Arrangementpreis hinzu.

Teilnehmerzahlen

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Höchsteilnehmeranzahl: 28 Personen

Rechtliches

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Beachtung und Erfüllung der Reiseerfordernisse in der Eigenverantwortung des Kunden liegt. Für alle Reisen gelten die Ein-/Ausreisebestimmungen der jeweiligen Reiseländer sowie die Vorgaben der entsprechenden Transportmittel zum Reisezeitpunkt. Der Abschluss einer entsprechenden Reise- bzw. Stornoversicherung wird dringend empfohlen. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ist der Veranstalter berechtigt, den Kleingruppenzuschlag zu erheben. Der Kleingruppenzuschlag berechtigt nicht zum kostenlosen Rücktritt und gilt schon bei Buchung als Teil des Reisevertrags.

Stand: 15.10.2024

Es gelten die verbindlichen allg. Geschäftsbedingungen der neuesten Fassung. Alle Preisangaben sind in Euro und gelten pro Person. Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Tippfehler vorbehalten!

© Copyright – Alle Fotos sind urheberrechtlich geschützt und sind nicht zur Weiterverwendung gedacht.

Veranstalter: GSW Touristik AG

Bitte beachten sie unsere Geschäftsbedingungen unter:

www.gta.at/geschaeftsbedingungen/

Reiseprogramm

Drei Länder, drei Kulturen, drei Metropolen: Entdecken Sie die Glanzlichter des Baltikums! Die litauische Hauptstadt Vilnius scheint ein einziges Barockensemble zu sein. Riga, die alte Hansemetropole, gilt als heimliche Hauptstadt des Baltikums, berühmt für ihren Jugendstilviertel. Tallinn beeindruckt mit seinem mittelalterlichen Stadtkern. Zwischen den Städten liegen unerwartet reizvolle Landschaften – allen voran das UNESCO-Weltnaturerbe Kurische Nehrung oder der Lahemaa Nationalpark, ein Naturparadies der Moore, Seen und Wälder – und Kleinode wie Schloss Rundale oder der berühmte Berg der Kreuze.

Tag 1 Wien – Vilnius

Flug von Wien nach Vilnius. Nach der Ankunft widmen wir uns der litauischen Hauptstadt. Vor allem die Besichtigung der malerischen Altstadt, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt, ist ein erster Höhepunkt unserer Reise. Das „Rom des Baltikums“ ist ein Schmuckstück, in dem die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Die Stadt bezaubert ihre Besucher mit den barocken Kirchen, der Universität, eine der ältesten Osteuropas, der klassizistischen Kathedrale mit ihrem freistehenden Glockenturm und zahlreichen weiteren Sehenswürdigkeiten. (A)

Tag 2 Vilnius – Trakai – Kaunas – Klaipeda

Unser erstes Ziel ist die nahe Vilnius gelegene Burg Trakai (E), die mit ihren massiven roten Wachtürmen malerisch in einem See gelegen ist. Die Besichtigung präsentiert uns eine originalgetreu und vollständig restaurierte Wasserburg des Mittelalters. Trakai ist heute nicht nur ein Lieblingsausflugsort der Hauptstädter, sondern auch ein Symbol für die Einheit der Nation. Dann geht es weiter nach Kaunas, wo uns ein Rundgang von der alten Burg zum Rathausplatz mit dem „weißen Schwan“ und zum spätgotischen Perkunas-Haus führt. Anschließend erreichen wir Klaipeda, wo uns noch ein Highlight erwartet. Das Baltikum ist für seine großen Bernsteinvorkommen weltweit bekannt und wir haben die Möglichkeit, einem Bernsteinfänger zu begegnen, der uns die Geheimnisse des Bernsteinfangs näherbringen wird. Mit etwas Mut und Glück können wir eventuell selbst das „Baltische Gold“ als Souvenir fangen. Am Abend beziehen wir das Hotel im Nächtigungsort Klaipeda. (F/A)

Tag 3 Klaipeda: Ausflug Kurische Nehrung

Heute erkunden wir die Kurische Nehrung, ein schmaler Landstreifen, der das Kurische Haff und das baltische Meer trennt. Vor allem aufgrund der eindrucksvollen Dünen gilt die Kurische Nehrung, die zum UNESCO-Weltnaturerbe zählt, als eine der schönsten Landschaften Osteuropas. Kein Wunder also, dass dieses Naturparadies auch zahlreiche Künstler angezogen hat, wovon in der alten Fischersiedlung Nida das Thomas-Mann-Haus zeugt. Als Mittagsimbiss verkosten wir geräucherten Fisch. Nach den wunderbaren landschaftlichen Eindrücken, beschließen wir den Tag mit einem Spaziergang in Klaipeda, dem ostpreußischen Memel. Die Stadt erlangte Bedeutung nicht nur als „Tor zur See“, sondern auch durch die historische Altstadt mit den Fachwerkhäusern, dem Theaterplatz und dem Simon-Dach-Brunnen mit der Ännchen-von-Tharau-Figur. (F/A)

Tag 4 Klaipeda – Berg der Kreuze – Schloss Rundale – Riga

Ein besonderer Besichtigungspunkt ist der „Berg der Kreuze“. Der Wallfahrtsort mit seinem hohen symbolischen Wert für das katholische Litauen geht auf einen vorchristlichen Kultplatz zurück und ist überzogen von tausenden Kreuzen in allen denkbaren Größen. In Folge gelangen wir nach Lettland und besuchen Schloss Rundale (E), ein barockes Kleinod im Süden des Landes, das bisweilen auch als das „Versailles des Baltikums“ bezeichnet wird. Unser Tagesziel ist Riga, wo wir in einem typischen Restaurant mit lokaler Küche zu Abend essen werden. (F/A)

Tag 5 Riga

Die Hauptstadt Lettlands gilt als das kulturelle Zentrum des Baltikums und präsentiert sich uns mit zahlreichen Architekturdenkmälern von der schönsten Seite. Als Stolz der Stadt an der Daugava gelten die Petri-Kirche und der Dom (E) mit einer der klangschönsten Orgeln der Welt. Bei einem kleinen Orgelkonzert können wir uns selber davon überzeugen. Der Rundgang führt uns zu den reichen Bürgerhäusern - besonders schöne Beispiele sind die „Drei Brüder“ und die Häuser der Großen und Kleinen Gilde. Riga ist auch für seine prächtigen Jugendstilhäuser berühmt, die ganze Stadtviertel prägen. Um die Mittagszeit werden wir am Zentralmarkt lokale Produkte verkosten. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. (F)

Tag 6 Riga – Burg von Turaida – Gauja Nationalpark - Tartu

Mächtig erhebt sich über dem Fluss Gauja die Burg von Turaida (E). Wir besichtigen die Anlage und erfreuen uns an der herrlichen Aussicht. In Folge durchqueren wir den Gauja Nationalpark, der aufgrund seiner schönen Landschaft als „Lettische Schweiz“ bezeichnet wird. Nach einem kurzen Stopp in Cēcis führt die Reise nach Tartu, die europäische Kulturhauptstadt 2024. Ihre Tradition als Universitätsstadt macht sie seit jeher zum geistigen Brennpunkt Estlands. Der Rathausplatz mit seinen alten Stadthäusern, Restaurants und Cafés und dem Brunnen mit den küssenden Studenten ist nur einer der Punkte, die es zu entdecken gibt. (F/A)



Tag 7 Tartu – Lahemaa Nationalpark – Tallinn

Der Lahemaa ist der größte und älteste Nationalpark des Landes. Er liegt an der Nordküste Estlands am Finnischen Meerbusen und gilt als ein Naturparadies der Moore, Seen und Wälder. So finden sich hier steinige und sandige Strände, verträumte Hochmoore und dichte Kiefernwälder. Auf befestigten Bohlenwegen können wir eine kleine Wanderung unternehmen um dieses einzigartige Ökosystem noch besser kennen zu lernen. Unser Tagesziel ist Tallinn, wo wir die ersten Erkundungen unternehmen werden. Das Abendessen wird uns heute in einem typischen Restaurant serviert. (F/A)

Tag 8 Tallinn – Wien

Die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende Altstadt von Tallinn lädt uns mit ihren engen Gassen, alten Kirchen und mächtigen Festungsmauern zu einem Streifzug ein. Eindrucksvoll sind die Häuser der Großen Gilde oder das Schwarzhäupterhaus, aber auch der Marktplatz mit dem gotischen Rathaus sowie die vollständig erhaltene Stadtmauer mit ihren Wehrtürmen. In der Nikolaikirche (E) bestaunen wir das berühmteste Kunstwerk der Stadt – ein Fragment des Gemäldes „Totentanz“ von dem Lübecker Meister Bernt Notke. Vor kurzem wurde ein gläserner Aufzug eingebaut, der die Besucher auf den Kirchturm bringt, von wo sich ein herrlicher Ausblick auf die Altstadt bietet. Weiters sehen wir in der Oberstadt die Alexander-Newski-Kathedrale und genießen vom Burgberg das Panorama über die Türme und Dächer von Tallinn. In Folge haben wir noch ein wenig Freizeit, ehe der Transfer zum Flughafen und der Rückflug nach Wien erfolgt. (F)